

OFFENER BRIEF - MEDIENMITTEILUNG

An  
die Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel,  
die Bundesministerin der Justiz und für Verbraucherschutz Dr. Katarina Barley,  
den Bundesminister für Gesundheit Jens Spahn,  
die Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend Dr. Franziska Giffey,  
den Vorsitzenden der Bundestagsfraktion Volker Kauder  
die Vorsitzende der Bundestagsfraktion Andrea Nahles

Berlin, 14. April 2017

Für einen freien Zugang zu Informationen über Abbrüche von  
– ' ' \* a # "GB aufzuheben

, für die unterzeichnenden Verbände fordern wir auf Frauen freien Zugang zu  
sachlichen Informationen über Abbrüche von zu gewährleisten und ' ' \* a  
# "GB aufzuheben/ Ongoingesetzliche Maßnahmen gegen Arztinnen und Ärzte die  
Abbrüche durchzuführen und darüber aufzuklären. Införderung der  
drängend die Zeit

sehr geehrte Frau Bundeskanzlerin,  
sehr geehrte Frau Bundesministerin Dr. Barley,  
sehr geehrter Herr Bundesminister Spahn,  
sehr geehrte Frau Bundesministerin Dr. Giffey,  
sehr geehrter Herr Kauder,  
sehr geehrte Frau Nahles,

" Frauen haben ein Recht auf freie Selbstbestimmung. Dazu gehört neben dem  
Informationsrecht auch das Recht auf freie Wahl einer Ärztin bzw. eines Arztes. 73 - 8a  
tGB schreibt diese Rechte wesentlich ein: ; r stellt nicht nur „Werbung“ für  
Changementsabbrüche unter Strafe. 73 - 8a tGB erschwert Changeren den freien  
<ugang zu sachlichen Informationen über die konkreten Möglichkeiten eines Abbruchs.  
Ärztinnen und Ärzte stehen auf einer gleichberechtigten Basis. Sie dürfen zwar unter  
bestimmten Voraussetzungen Changementsabbrüche straffrei nehmen, sind aber  
nicht berechtigt, öffentlich darüber zu informieren.  
Berufspflichtige Werbung – das heißt anreisende, irreführende oder vergleichende  
Werbung – ist weiterhin im Berufsrecht der Ärztinnen und Ärzte verboten.

Wir, die unterzeichnenden Verbände, fordern, dass Ärztinnen und Ärzte ohne Diskriminierung  
trafverfolgung darüber informieren dürfen, wie sie und durch wen Strafrechtliche  
Changementsabbrüche durchgeführt werden. Frauen benötigen einen  
niederschwelligsten <ugang zu sachlichen Informationen über medizinische Möglichkeiten  
und Möglichkeiten eines Changementsabbruchs sowie über Ärztinnen und Ärzte in

erreichbarer ) 9he, die ihn ausführen. Diese sachlichen 3f#rmati#nen sind keine „Werbung“ und sie dürfen nicht als s#lche inter! retiert 6 erden. " rauen muss erm2glicht 6 erden, sich über ch6 angerschaftsabbrüche und über 5rztinnen und 5rzte, die sie durchführen, zu inf#rmieren.

, ir f rdern #ie auf4Garan"ieren #ie u! fassende Inf r! a"i nsfrei%ei" über #\$\$%&angers\$%af"sabbrü\$%e und %eben #ie den ' ( ) \* a # "GB auf+#\$%affen #ie Re\$%"ssi\$%er%ei" für 2rz"innen und 2rz"e+

